

Kleine Drachen - die Familie der Reptilien

(KI3/4)

Ort: Zooschule und Terrarium

Dauer: ca. 100 - 120 Minuten

Inhaltliche Kompetenzerwartungen und Ziele des Zooschulunterrichts:

- Schüler beschreiben Zusammenhänge zwischen Lebensräumen und -bedingungen für Tiere, Menschen und Pflanzen. (Lehrplan NRW)
- Schüler bekommen einen Einblick in die Artenvielfalt der Reptilien.
- Schüler lernen Unterscheidungsmerkmale verschiedener Reptilien kennen.

Inhalte des Unterrichts:

Durch die Beobachtung und Beschreibung der Haut lernen die Schüler zu Beginn der Stunde zwischen Reptilien und Amphibien zu unterscheiden. Im Laufe der Stunde sollen die Schüler durch vergleichende Beobachtungen Gruppen innerhalb der Klasse der Reptilien bilden und begründet darstellen. Abschließend wird ein lebendes Reptil (Schlange oder Bartagame) präsentiert und die Lebensweise und typische Anpassungsmerkmale besprochen.

Prozessbezogene Kompetenzen

Die Schüler werden...

- genau beobachten und zeichnen.
- Forscheraufträge bearbeiten und ihre Ergebnisse notieren.
- sich mit anderen Kindern austauschen.
- Ergebnisse präsentieren.

Sozialformen:

Kreisgespräch / Einzelarbeit / Partnerarbeit

Lernvoraussetzung:

Die Unterrichtseinheiten in der Zooschule setzen voraus, dass die Schüler zuhören, aktiv mitarbeiten und sich an die allgemeinen Regeln des Unterrichts halten.

Was bietet der Zoo darüber hinaus:

- Die Kinder können der Frage nachgehen, in wie weit sich andere Tierklassen (Amphibien, Fischen, Vögel) von den Reptilien unterscheiden. Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Klassen? Dabei helfen die folgenden Fragen:
 - Wie ist der Körper gebaut?
 - Wie sieht die Haut aus (feucht/trocken, schuppig/glatt,...)?
 - Wo halten sich die Tiere überwiegend auf (Land/Wasser)?
- NACH der Stunde können die Kinder weitere Reptilien (z.B. im Regenwaldhaus, Hippodrom) entdecken und das neu erworbene Wissen auf die Tiere anwenden.